

**Regionalliga Süd-Ost: Bayerwald I – SC Grafenau I 6,5:1,5**

Im Lokalderby war der Tabellenletzte Grafenau chancenlos. Zualterererst remisierte Michael Müller gegen Ebner, in einer Abwicklung löste sich sein Vorteil in Luft auf. Dann schlugen die beiden Internationalen Meister zu: IM Petr Spacek überspielte Grum und IM Peter Petran Andreas Wolf. Klaus Kreuzer streute ein weiteres Remis gegen Stadler ein, sein Zeitpolster wurde knapp. Christoph Heiduk und Martin Hartmann lieferten sich ein wildes Handgemenge. Heiduks Turm schien sich auf Bauern am Damenflügel zu konzentrieren, in Wirklichkeit nahm er ein wichtiges Feld am schwarzen König unter Beschuss. Wie aus heiterem Himmel blitzte urplötzlich ein Damenopfer in die Stellung, Hartmann gab sofort auf. Vaclav Simacek gelang ein Remis gegen Erwin Hartmann, im Endspiel war wohl auch mehr drin. Stanislav Gschwendtner eroberte gegen Gastinger eine Figur für drei Bauern, die Situation war alles andere als klar. Zur Überraschung aller opferte er seinen Mehrläufer, das Matt war unvermeidbar. Zu guter Letzt verdichtete Armin Zepke gegen Stadler seinen Materialvorteil zu einem Sieg. In zwei Wochen tritt Bayerwald beim Spitzenreiter Starnberg an.

**Bezirkliga Ost: Bayerwald II – SV Deggendorf III 2:6**

Die zweite Mannschaft des SC Bayerwald erwischte zuhause gegen den SV Deggendorf III einen rabenschwarzen Tag. Rösch, Hannes, Wudi, Arand und Fernandez-Medina fanden alle nicht richtig ins Spiel und mussten sich den Deggendorfern geschlagen geben. Reiner Bergmann an Brett 1 und Volker Glatz an Brett 6 spielten immerhin leistungsgerecht Remis. Der Sieg von Matthias Kronschnabl an Brett 2 war nur noch Ergebniskosmetik. – red